

Teil 10

Was Sie wissen wollten & was Sie wissen sollten

Was Sie wissen wollten

pgfplots
siunitx
Wrapfig
screenplay
Formeln

Was Sie wissen sollten

Cleveref
Paralist

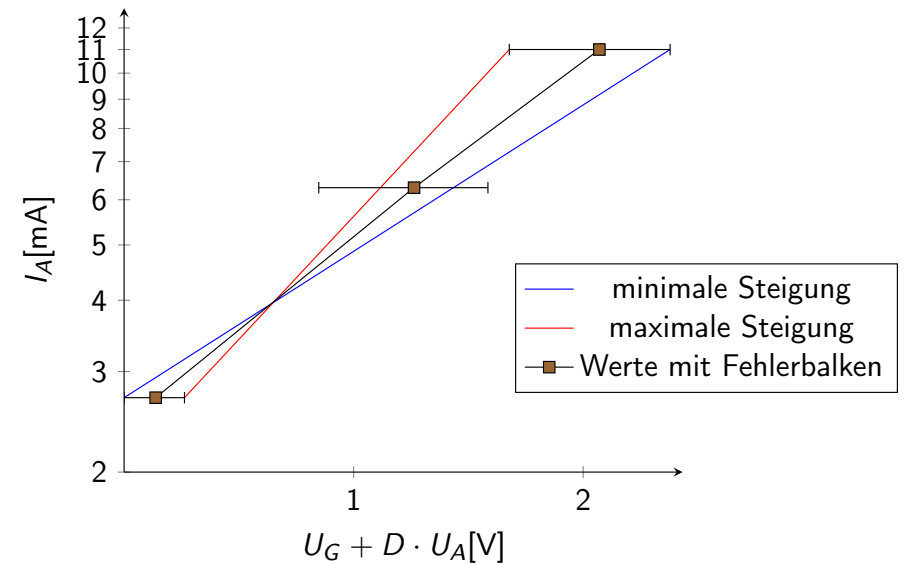
pgfplots

Pakete (hier)

```
\usepackage{pgfplots}  
\usepackage{pgfplotstable}  
\pgfplotsset{compat=1.13}
```

Daten

Freihand
data.dat
data2.dat



```

\pgfplotsset{
legend style={at={(0.7,0.45)}, anchor=north west}}

\begin{tikzpicture}[scale=1]
\begin{loglogaxis}[
log ticks with fixed point,
axis x line= bottom,
xlabel={\mathcal{U}_{G} + D \cdot \mathcal{U}_{A} [V]},
axis y line= left,
ylabel={\mathcal{I}_{A} [mA]},
ymin = 2,
ymax = 13,
xmax = 2.7,
xtick={1,2},
ytick={2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12}
]

```

```

% minimale Steigung
\addplot[color=blue] coordinates {
(0.5, 2.7)
(2.6, 11)
};

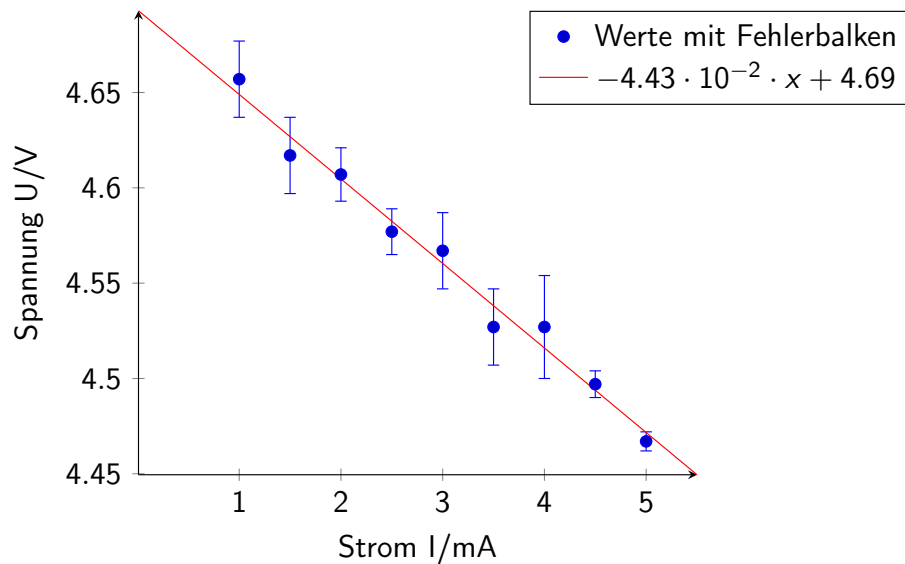
%maximale Steigung
\addplot[color=red] coordinates {
(0.6, 2.7)
(1.6, 11)
};

% mit Fehlerbalken
\addplot+[color=black, mark=square*,
error bars/.cd, x dir=both, x explicit,]coordinates {
(0.55,2.7)+-(0.05,0)
(1.2,6.3)+-(0.3,0)
(2.1,11)+-(0.5,0)
};

\legend{minimale Steigung, maximale Steigung, Werte mit Fehlerbalken}
\end{loglogaxis}
\end{tikzpicture}

```

Regression



Regression

```

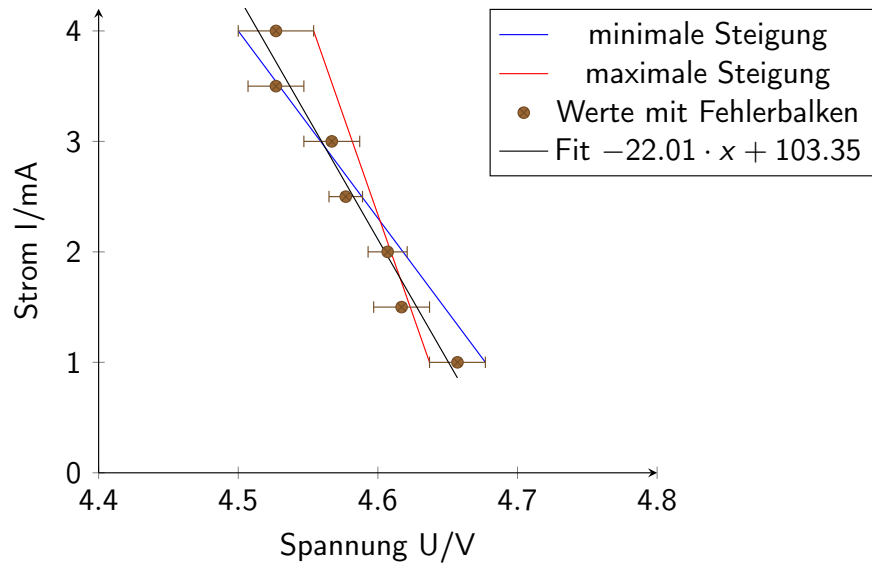
\pgfplotstableread[columns={[\index]0, [\index]1}]{data.dat}\daten
\pgfplotstablecreatecol[linear regression]{regression}\{daten}
\xdef\slope{\pgfplotstableregressiona}
\xdef\intercept{\pgfplotstableregressionb}
\pgfplotsset{legend style={at={(0.7,1)}, anchor=north west}}

\begin{tikzpicture}
\begin{axis}[
axis x line= bottom,
xlabel={Strom I/mA},
axis y line= left,
ylabel={Spannung U/V}]

\addplot+[only marks,error bars/.cd,y dir=both,y explicit]%
table[x index=0,y index=1,y error index=2]{data.dat};
\addplot[red,no markers,domain=0.01:5.5] {\intercept+\slope*x};

\addlegendentry{Werte mit Fehlerbalken}
\addlegendentry{\mathcal{U}_{G} + D \cdot \mathcal{U}_{A} [V]}
\end{axis}
\end{tikzpicture}

```



```

\pgfplotstableread[columns={{[index]0,[index]1}}]{data2.dat}\daten
\pgfplotstablecreatecol[linear regression]{regression}{\daten}
\xdef\slope{\pgfplotstableregressiona}
\xdef\intercept{\pgfplotstableregressionb}
\pgfplotsset{legend style={at={(0.7,1)}, anchor=north west}}

\begin{tikzpicture}
\begin{axis}[
axis x line= bottom,xlabel={Spannung U/V},
axis y line= left,ylabel={Strom I/mA},
ymin=0, ymax=4.2, xmin=4.4, xmax=4.8]

\addplot[color=blue] coordinates {(4.5, 4)(4.677, 1)}; %min
\addplot[color=red] coordinates {(4.554, 4)(4.637, 1)}; %max

\addplot+[only marks, error bars/.cd,x dir=both,x explicit]%
table[x index=1,y index=0,x error index=2]{data.dat};
\addplot[black,no markers,domain=4.5:4.657] {\intercept+\slope*x};

\addlegendentry{minimale Steigung}
\addlegendentry{maximale Steigung}
\addlegendentry{Werte mit Fehlerbalken}
\addlegendentry{Fit $\pgfmathprintnumber{\pgfplotstableregressiona} \cdot x
\pgfmathprintnumber[print sign]{\pgfplotstableregressionb}$}

\end{axis}
\end{tikzpicture}

```

SI-Einheiten

[siunitx](#)
2017

[Inhalt](#)
Zahlen und Einheiten in Form von Makros.

[Befehle/Optionen](#)
Wenige Befehle aber sehr viele Optionen.

[lokal / global](#)
Die Optionen können lokal und global verwendet werden.

Deutsch

[Sprache](#)
`\documentclass[ngerman]{article}`
`\usepackage{babel}`
`...`
`\usepackage{siunitx}`

[Kommazahlen](#)
`...`
`\usepackage{siunitx}`
`\sisetup{locale = DE, ...}`
`...`

Befehle

```
\num[Optionen]{Zahl}
\numlist[Optionen]{Zahl;Zahl;Zahl}
\numrange[Optionen]{Zahl Anfang}{Zahl Ende}

\si[Optionen]{Einheit}
\SI[Optionen]{Zahl}[per-Einheit]{Einheit}
\SIlist[Optionen]{Zahlen}{Einheit}
\SIrange[Optionen]{Zahl Anfang}{Zahl Ende}{Einheit}

\ang[Optionen]{Winkel}
\ang[Optionen]{Grad;Minuten;Sekunden}

\tablenum[Optionen]{Zahl}
```

Befehle I

Zahlen

```
\num{123,45}
\numlist{12; 34; 5,6; 7.8}
\numrange{1}{10}
```

Einheiten

```
\si{\newton}
\SI{1}{\newton}
\SIlist{1;3;5;7}{\newton}
\SIrange{1}{7}{\newton}
```

Winkel

```
\ang{47.99} oder \ang{47;59;43}
```

Befehle Ausgabe I

Zahlen

123,45
12, 34, 5,6 und 7,8
1 bis 10

Einheiten

N
1 N
1 N, 3 N, 5 N und 7 N
1 N bis 7 N

Winkel

47,99° oder 47°59'43''

Befehle II

Optionen

```
\sisetup{locale = DE, Option 2, ...}
```

Tabellen

S-Spalten Zahlen	<code>\begin{tabular}{Ss}</code>
s-Spalten Einheiten	<code>{Zahlen} & Einheiten\\</code>
<code>\tablenum{Zahl}</code>	<code>1.234 & \km \\</code>
	<code>23e5 & \meter\squared \\</code>
	<code>e1 & \m \\</code>
	<code>-1234 & \V \\</code>
	<code>\end{tabular}</code>

Befehle Ausgabe II

Optionen

```
\num{123,45} \num{123.45}
123,45 123,45
```

Tabellen

Zahlen	Einheiten
1,234	km
$23 \cdot 10^5$	m ²
10 ¹	m
-1234	V

Einheiten

Einheiten

SI Einheiten, abgeleitete Einheiten und teilweise Nicht SI Einheiten bereits vorhanden. Ebenso wie die SI-Präfixe.

Tabelle : SI Basisgrößen

Bezeichnung	Einheit	Makro	Ausgabe
Länge	Meter	\metre	m
Masse	Kilogramm	\kilogram	kg
Zeit	Sekunde	\second	s
Stromstärke	Ampere	\ampere	A
Temperatur	Kelvin	\kelvin	K
Stoffmenge	Mol	\mole	mol
Lichtstärke	Candela	\candela	cd

Neue Einheiten

Befehl

```
\DeclareSIUnit\makro{Einheit}
\DeclareSIUnit\franklin{Fr}
```

Präambel

Definition in der Präambel.

Konfig Datei

In einer separaten Konfigdatei.

input Variante

Alternativ in einer separaten tex Datei.

Präambel

In der Präambel

```
...
\usepackage{siunitx}
\sisetup{locale = DE,...}
\DeclareSIUnit\parsec{pc}
...
\DeclareSIUnit\lightyear{ly}
...
\begin{document}
```

Nach ...

```
\usepackage{siunitx} und vor \begin{document}
```

Konfigdatei

Name

Datei mit dem Namen siunitx.cfg

Aufbau & Inhalt

```
\ProvidesFile{siunitx.cfg}
\DeclareSIUnit\parsec{pc}
...
\DeclareSIUnit\lightyear{ly}
```

Einbinden

Das Einbinden erfolgt automatisch. Wichtig – im gleichen Ordner wie die tex Datei.

Input Variante

Name

Egal – abgesehen von bereits benutzten.

Aufbau & Inhalt

```
\DeclareSIUnit\parsec{pc}
...
\DeclareSIUnit\lightyear{ly}
```

Einbinden

Nach `\usepackage{siunitx}` und **vor** `\begin{document}`

```
...
\usepackage{siunitx}
...
\input{MeineEinheiten}
...
\begin{document}
```

Wrapfig

Einbinden mit

```
\usepackage{wrapfig}
```

Hinweis

Wenn Bilder dann auch `\usepackage{graphicx}` einbinden.

Umgebung Bilder

```
\begin{wrapfigure}[Zeilenhöhe]{Ausrichtung}[Überhang]{Breite}
%\vspace{-Xpt}
\includegraphics{Bild}
\end{wrapfigure}
```

Umgebung Tabellen

```
\begin{wraptable}[Zeilenhöhe]{Ausrichtung}[Überhang]{Breite}
\begin{tabular} \ldots
\end{tabular}
\end{wraptable}
```

Zeilenhöhe

manuelle Angabe wie viele Zeilen die Höhe des/der Bildes/Tabelle beträgt

Ausrichtung

einseitig: l oder r
zweiseitig: i oder o

Überhang

positiver bzw. negativer Wert (cm,pt, etc.)
über die Textbreite hinaus (positiv)
mehr in den Text hinein (negativ)

Breite

absolute oder relative Größenangabe zu dem Bereich der für das/die Bild/er vorgesehen ist.

Schriftumflossene Bilder Code

Bilder und Text

Hier kann Text stehen, muss er aber nicht aber wenn da was steht man mehr aber jetzt fängt das Bild an.

```
\begin{wrapfigure}{r}{0.3\textwidth}
\vspace{-20pt}
\includegraphics[width=0.2\textwidth]{Katze1}
\caption{Poolkatze}
\end{wrapfigure}
```

Danach kommt noch viel mehr Text. Das Bild beziehungsweise die Bilder sollen links neben dem Text erscheinen. Damit das auch gelingt, muss natürlich auch der entsprechende Text vorhanden sein, sonst gelingt das nicht.

Schriftumflossene Bilder

Hier kann Text stehen, muss er aber nicht aber wenn da was steht man mehr aber jetzt fängt das Bild an.

Danach kommt noch viel mehr Text. Das Bild beziehungsweise die Bilder sollen links neben dem Text erscheinen. Damit das auch gelingt, muss natürlich auch der entsprechende Text vorhanden sein, sonst gelingt das nicht.



Abbildung : Poolkatze

Wrapfig & Caption

Pakete

Beide Pakete können zusammen verwendet werden.

Achtung

Der Rand (margin) und die Breite (width) der Abbildungsbeschreibung werden nicht über die Klassenoption gesetzt. Die Option von Caption funktionieren wie gewohnt.

Lösung

```
\captionsetup[wrapfigure]{margin=x cm, width= y cm}
beziehungsweise
\captionsetup[wraptable]{margin=x cm, width= y cm}
```

Drehbuch

Klasse

```
\documentclass{screenplay}
```

Konformes Format

Schreibmaschinen Stil und passende Ränder

Befehle

Einige neue Befehle für bekanntes und einige ganz neue Befehle

Umgebung

Dialog Umgebung

Titelseite

Elemente

```
\title{Not easy to say} \author{Ego}
\realauthor{Alter Ego} \address{Neverland}
\agent{Agent}
```

Arbeitsfassung ohne Adressen/Autor

```
\nicholl Achtung erst nach \begin{document}
```

Erzeugen für Agenten

```
\coverpage Achtung erst nach \begin{document}
```

Typische Befehle

```
\documentclass{screenplay}
\title{Not easy to say}\author{Ego}\realauthor{Alter Ego}
\address{Neverland}\agent{Agent}
\begin{document}
%\coverpage
\nicholl
\fadein{Es war einer dieser Tage\ldots}
\intslug[Tag]{In Johnny's Haus}
\begin{dialogue}{Johnny} Hello again. \paren{Johnny schaut sich um}
\end{dialogue}
\extslug[]{}
\intslug[night]{woanders}
\scentre{Johnny und Karen im Wartezimmer}
\begin{dialogue}{shouting}{Johnny} Hello again. \end{dialogue}

\begin{dialogue}[lachend]{Karen} Hallo.\end{dialogue}
\begin{titleover} . . . \end{titleover}
\fadeout{Auch solche Tage gehen vorbei!}
\end{document}
```

Transformation der Schrodinger-Gleichung in Schwerpunkt- und Relativkoordinaten

$$\frac{\partial \psi}{\partial x_1} = \frac{\partial \psi}{\partial X} \cdot \frac{\partial X}{\partial x_1} + \frac{\partial \psi}{\partial x} \cdot \frac{\partial x}{\partial x_1} \quad \frac{\partial \psi}{\partial x_2} = \frac{\partial \psi}{\partial X} \cdot \frac{\partial X}{\partial x_2} + \frac{\partial \psi}{\partial x} \cdot \frac{\partial x}{\partial x_2}$$

$$\frac{\partial \psi}{\partial y_1} = \frac{\partial \psi}{\partial Y} \cdot \frac{\partial Y}{\partial y_1} + \frac{\partial \psi}{\partial y} \cdot \frac{\partial y}{\partial y_1} \quad \frac{\partial \psi}{\partial y_2} = \frac{\partial \psi}{\partial Y} \cdot \frac{\partial Y}{\partial y_2} + \frac{\partial \psi}{\partial y} \cdot \frac{\partial y}{\partial y_2}$$

$$\frac{\partial \psi}{\partial z_1} = \frac{\partial \psi}{\partial Z} \cdot \frac{\partial Z}{\partial z_1} + \frac{\partial \psi}{\partial z} \cdot \frac{\partial z}{\partial z_1} \quad \frac{\partial \psi}{\partial z_2} = \frac{\partial \psi}{\partial Z} \cdot \frac{\partial Z}{\partial z_2} + \frac{\partial \psi}{\partial z} \cdot \frac{\partial z}{\partial z_2}$$

Schwerpunkt- und Relativkoordinaten

$$X = \frac{m_1 \cdot x_1 + m_2 \cdot x_2}{M} \quad x = x_1 - x_2$$

$$Y = \frac{m_1 \cdot y_1 + m_2 \cdot y_2}{M} \quad y = y_1 - y_2$$

$$Z = \frac{m_1 \cdot z_1 + m_2 \cdot z_2}{M} \quad z = z_1 - z_2$$

Erste Ableitungen von Schwerpunkt- und Relativkoordinaten

$$\begin{array}{llll} \frac{\partial X}{\partial x_1} = \frac{m_1}{M} & \frac{\partial X}{\partial x_2} = \frac{m_2}{M} & \frac{\partial x}{\partial x_1} = +1 & \frac{\partial x}{\partial x_2} = -1 \\ \frac{\partial Y}{\partial y_1} = \frac{m_1}{M} & \frac{\partial Y}{\partial y_2} = \frac{m_2}{M} & \frac{\partial y}{\partial y_1} = +1 & \frac{\partial y}{\partial y_2} = -1 \\ \frac{\partial Z}{\partial z_1} = \frac{m_1}{M} & \frac{\partial Z}{\partial z_2} = \frac{m_2}{M} & \frac{\partial z}{\partial z_1} = +1 & \frac{\partial z}{\partial z_2} = -1 \end{array}$$

Erste (partielle) Ableitungen der Wellenfunktion

$$\begin{array}{ll} \frac{\partial \psi}{\partial x_1} = \frac{m_1}{M} \cdot \frac{\partial \psi}{\partial X} + \frac{\partial \psi}{\partial x} & \frac{\partial \psi}{\partial x_2} = \frac{m_2}{M} \cdot \frac{\partial \psi}{\partial X} - \frac{\partial \psi}{\partial x} \\ \frac{\partial \psi}{\partial y_1} = \frac{m_1}{M} \cdot \frac{\partial \psi}{\partial Y} + \frac{\partial \psi}{\partial y} & \frac{\partial \psi}{\partial y_2} = \frac{m_2}{M} \cdot \frac{\partial \psi}{\partial Y} - \frac{\partial \psi}{\partial y} \\ \frac{\partial \psi}{\partial z_1} = \frac{m_1}{M} \cdot \frac{\partial \psi}{\partial Z} + \frac{\partial \psi}{\partial z} & \frac{\partial \psi}{\partial z_2} = \frac{m_2}{M} \cdot \frac{\partial \psi}{\partial Z} - \frac{\partial \psi}{\partial z} \end{array}$$

Cleveref

Paket

```
\usepackage[optionen]{cleveref}
```

Optionen

sort&compress, sort, compress, nosort

vers. Sprachen

möglich aber besser mit `\documentclass[ngerman]{article}`

Wichtig!

Das Paket als letztes laden (auch nach *hyperref*)

```
\documentclass[ngerman]{article}
\usepackage{babel}

\usepackage[latin1]{inputenc}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage{lmodern}
\usepackage{graphicx}
\usepackage{hyperref}
\usepackage{cleveref}

\begin{document}

\end{document}
```

Neue zusätzliche Befehle

Befehl	Ausgabe
<code>\cref{Label}</code>	Objekt/Art und Nummer/Wert
<code>\Cref{Label}</code>	Objekt/Art und Nummer/Wert
<code>\crefrange{Label1}{Label2}</code>	Objekt/Art Nr.1 bis Nr.2
<code>\cpageref{Label}</code>	Seitenzahl
<code>\cpagerefrange{Label1}{Label2}</code>	Seiten 1 bis 2
<code>\namecref{Label}</code>	Objekt/Art
<code>\labelcref{Label}</code>	Nummer/Wert

Sortieren / Kompression

`\cref{label4, label2, label1, label3}` → Label 1 bis 4

Objekt/Art

chapter, section, ... figure, table, ... equation ...

Nummer/Wert

Zählerstand z.B. Seitenzahl ... Kapitelnummer ...

Fehlersuche

Ein guter Einstieg zur Fehlersuche ist die Dokumentation S.24 bis 26

Paralist

Paket paralist

Mit `\usepackage{paralist}` wird das Paket eingebunden.

Inhalt

Anpassungen für Auflistungen

Vereinfachungen

Zähler können relativ leicht geändert werden.

neue Umgebungen

andere Darstellung und kleiner

Neue Enumeration Umgebung

mit Option

```
\begin{enumerate}[Zaehler]
\item Stichpunkt 1
\item Stichpunkt 2
\end{enumerate}
```

Zähler

a,A,i,l

römische Ziffern

```
\begin{enumerate}[i]
\item Stichpunkt 1
\item Stichpunkt 2
\end{enumerate}
```

Ausgabe

i Stichpunkt 1
ii Stichpunkt 2

Compactenum

kompakte Version

```
\begin{compactenum}[(i)]  
\item Stichpunkt 1  
\item Stichpunkt 2  
\end{compactenum}
```

Ausgabe

- (i) Stichpunkt 1
- (ii) Stichpunkt 2

normale Version

```
\begin{enumerate}[i]  
\item Stichpunkt 1  
\item Stichpunkt 2  
\end{enumerate}
```

Ausgabe

- i Stichpunkt 1
- ii Stichpunkt 2

Inparaenum

Enumeration in einem Absatz

```
\begin{inparaenum}[(a)]  
\item nun stehen die  
\item Stichpunkte in einem  
\item Absatz und nicht mehr untereinander  
\end{inparaenum}
```

Ausgabe

(a) nun stehen die (b) Stichpunkte in einem (c) Absatz und nicht mehr untereinander

Compactitem

kompakte Version

```
\begin{compactitem}  
\item Stichpunkt 1  
\item Stichpunkt 2  
\end{compactitem}
```

Ausgabe

- Stichpunkt 1
- Stichpunkt 2

normale Version

```
\begin{itemize}  
\item Stichwort eins  
\item Stichwort zwei  
\end{itemize}
```

Ausgabe

- ▶ Stichwort eins
- ▶ Stichwort zwei

Inparaitem

Itemize in einem Absatz

```
\begin{inparaitem}  
\item nun stehen die Stichpunkte in einem Absatz  
\item und nicht mehr untereinander  
\item und werden mit Kugeln versehen.  
\end{inparaitem}
```

Ausgabe

• nun stehen die Stichpunkte in einem Absatz • und nicht mehr untereinander • und werden mit Kugeln versehen.